

Ergebnisse der Lehrevaluation

Bericht für Lehrende

Kurs-Evaluation – WiSe 2021

Kurs: „Rechnungswesen, I1/21, I2/21“

Dino Höppner

Erstellt am: 28. Februar 2022

Inhaltsverzeichnis

		4.1 Die Dozentin / der Dozent ist für Nachfragen gut erreichbar:	15
1 Beschreibung der Stichprobe	3	5 Wissenserwerb	16
1.1 Teilnahme	3	5.1 Wie bewerten Sie Ihren Lernzuwachs?	16
2 Inhalt und Lernklima	3	6 Lernaufwand	18
2.1 Wie bewerten Sie den Inhalt der Lehrveranstaltung?	3	6.1 Für die Vor- bzw. Nachbereitung verwende ich in der Woche:	18
2.2 Die Dozentin /der Dozent gibt auf Beiträge der Studierenden hilfreiches Feedback.	4	6.2 Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen gering.	19
2.3 Die Anforderungen sind:	6	6.3 Wie oft haben Sie an diesem Modul teilgenommen?	20
2.4 Die Dozentin / der Dozent ist kooperativ und aufgeschlossen.	8	6.4 Ihr Studium ist:	21
3 Online-Lehre	9	7 Informationen zu Prüfungen	22
3.1 Die Lehrinhalte werden online gut vermittelt.	9	7.1 Die Dozentin / der Dozent hat klare Informationen zum Prüfungsablauf gegeben:	22
3.2 Die Lehrmaterialien sind hilfreich für das Verständnis der Inhalte.	10	8 Zusammenfassendes Feedback	23
3.3 Welche Lehrformate empfinden Sie in der Online-Lehre als besonders effektiv?	11	8.1 Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.	23
3.4 Wie bewerten Sie die technischen Bedingungen für die Online-Lehre?	14	8.2 An der Veranstaltung finde ich besonders gut:	23
4 Erreichbarkeit	15	8.3 Noch verbessert werden könnte:	24

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

In diesem Bericht sind die Ergebnisse der Lehrevaluation für Ihre Lehrveranstaltung aufbereitet, sofern mindestens 2 Antworten vorliegen.

Die Beantwortung der Fragen erfolgte analog der Schulnotenskala von 1 bis 6. Dabei bedeutet **1 = trifft sehr zu** und **6 = trifft nicht zu**.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist immer die Beteiligung zu berücksichtigen. So sollten mindestens 5 Bewertungen vorliegen, um einen Trend erkennen zu können. Der Bericht gibt Ihnen im Inhaltsverzeichnis einen Überblick über die Fragekategorien mit den dazugehörigen Fragen, zu denen Sie mit einem Klick gelangen können.

Ergebnisse

Der Ergebnisteil beginnt mit einer Übersicht zur Beteiligung an der Evaluation für die Lehrveranstaltung.

Für jede Frage werden die Ergebnisse folgendermaßen aufbereitet:

- die Tabellen zur Häufigkeitsverteilung zeigen Ihnen die Verteilung der Bewertungen in absoluten Zahlen sowie in Prozentwerten und kumulierten Prozents.
- In den Kopfzeile der Tabellen finden Sie zum Median für Ihren Kurs die folgenden Vergleichswerte: den Median für alle Ihre bewerteten Kurse im Semester sowie den Median für alle bewerteten Kurse Ihres Studienganges.
- Die Ergebnisse werden zusätzlich in Diagrammen aufbereitet, um Ihnen die Auswertung und Interpretation zu erleichtern
- Soweit Kommentare vorliegen, können Sie diese zu den betreffenden Fragen bzw. im zusammenfassenden Feedback lesen.

Interpretation und Beratung

Zu einzelnen Fragen werden Hinweise zur Reflexion der eigenen Lehre gegeben, die auf den Hinweisen des Entwicklers unseres verwendeten Fragebogens beruhen, Fragebogen HILVE II von H. Rindermann. Zur weiteren Interpretation und Auswertung der Ergebnisse bieten wir Ihnen gern Beratung an.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Andrea Schmid

1 Beschreibung der Stichprobe

1.1 Teilnahme

Teilnahme	Absolut	Prozent
Studierende	37	100 %
Befragung begonnen	9	24 %
Befragung abgebrochen	0	0 %
Befragung beendet	9	24 %

Tabelle 1 – Teilnahme

2 Inhalt und Lernklima

2.1 Wie bewerten Sie den Inhalt der Lehrveranstaltung?

In der Lehr-Lern-Forschung gelten Struktur, der logisch-nachvollziehbarer Aufbau, eine gute Organisation und Klarheit als die wichtigsten Bedingungen für Lehrqualität und Lernerfolg.

In seltenen Fällen könnte eine sehr hohe Struktur auch ein Zeichen dafür sein, studentischen Interaktionen zu wenig Raum zu geben.

Wie ließe sich die Strukturierung der Veranstaltung weiter verbessern?

- Sie könnten in der ersten Semesterstunde einen Veranstaltungsplan kommunizieren und im Semester einhalten
- Am Anfang einer Veranstaltung oder eines neuen Themas einen Ausblick geben (Vorstrukturierung), am Ende einer Stunde oder eines Themas kurz zusammenfassen
- verständliche und klare Überschriften benutzen: in der Rede, auf Folien, im Skript
- Übereinstimmung zwischen Plan und Skript sowie Veranstaltungsinhalten und Veranstaltungsablauf
- Zentrale Begriffe und Themen anschreiben, wiederholen und visualisieren
- klare Folien, klare Präsentationen, nicht zu viel Text auf Folien
- Gruppenarbeit durch klare Aufträge und Zeitvorgaben steuern. Ergebnisse der Gruppenarbeiten zusammentragen und in eine inhaltliche Struktur bringen
- Veranstaltungsablauf im Voraus realistisch planen (Zeit, Themen, Medien) und Materialien vorbereiten.

Lehrkompetenz ist die zentrale Determinante für Lehrqualität und Lernerfolg, neben der Struktur.

Die Bedeutung der behandelten Themen wird vermittelt durch Veranschaulichung des Stoffes mit Beispielen und Bezug zwischen Theorie und Praxis.

Wie lässt sich die Auseinandersetzung in der Veranstaltung weiter verbessern?

- Erfahrungen der Studierenden mit dem Thema in der Praxis aufgreifen
- Vorstellung eines Problems aus der Praxis
- Benutzung konkreter, anschaulicher, gut erinnerbarer und passender Beispiele
- Einladung von Praktiker/innen.

Komplizierte Sachverhalte verständlich machen durch verständliches und anregendes Sprechen und regelmäßiges Zusammenfassen.

- Mehr Zeit, Erklärungen, Beispiele, Visualisierungen und mehr Übungen für schwierige und zugleich zentrale Inhalte im Voraus reservieren
- Sprechen in angemessener Redegeschwindigkeit.

	trifft sehr zu	trifft eher zu	trifft bedingt zu	trifft schwach zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	Anz.	Gültig	M
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)			
Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist nachvollziehbar.	89 % (8)	–	11 % (1)	–	–	–	9	100 % (9)	1.2
Die Bedeutung der behandelten Themen wird vermittelt.	89 % (8)	11 % (1)	–	–	–	–	9	100 % (9)	1.1
Die Dozentin / der Dozent kann Kompliziertes verständlich machen.	75 % (6)	25 % (2)	–	–	–	–	8	89 % (8)	1.2

Tabelle 2 – Häufigkeiten: Wie bewerten Sie den Inhalt der Lehrveranstaltung?

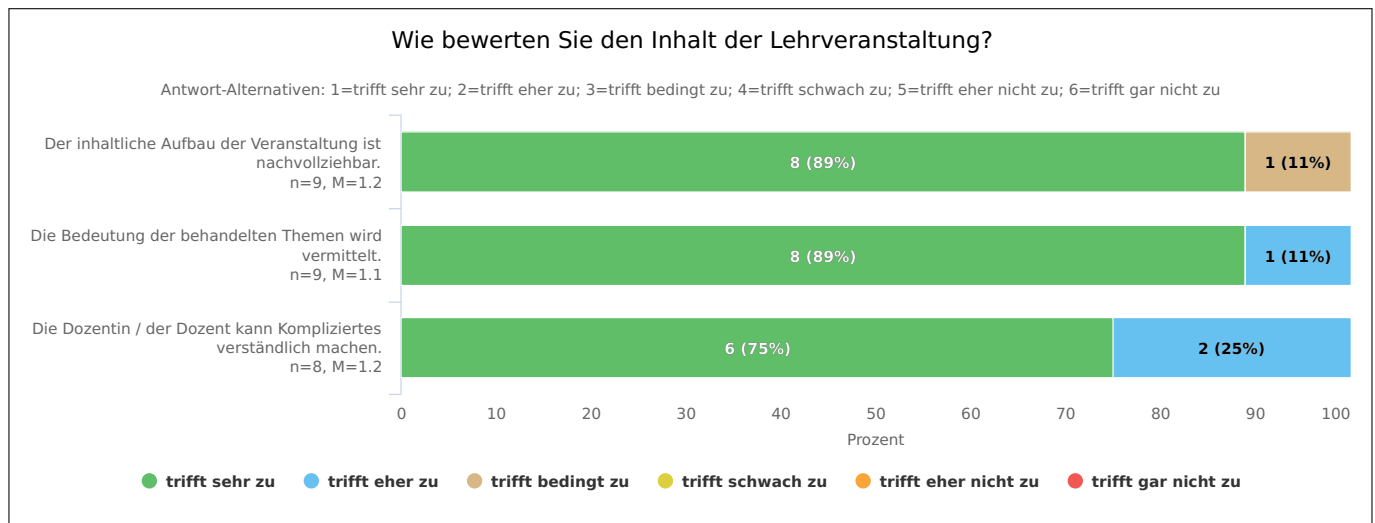


Abbildung 1 – Wie bewerten Sie den Inhalt der Lehrveranstaltung?

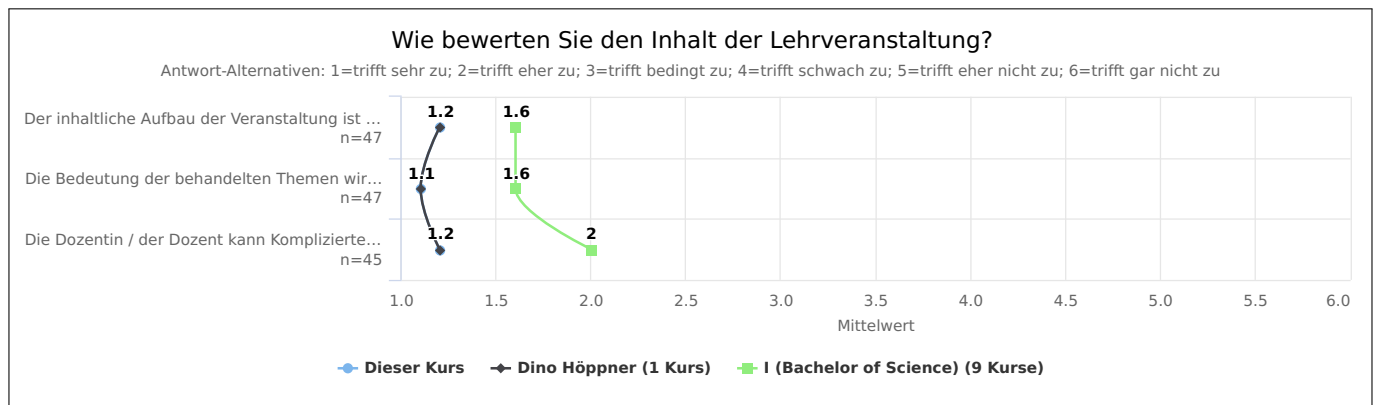


Abbildung 2 – Wie bewerten Sie den Inhalt der Lehrveranstaltung?

2.2 Die Dozentin /der Dozent gibt auf Beiträge der Studierenden hilfreiches Feedback.

Aus Sicht der Studierenden: hilfreiches Feedback auf Beiträge der Teilnehmer.

Wie ließe sich die Betreuung weiter verbessern?

- Geben Sie eine Rückmeldung auf studentische Referate: per Email, im persönlichen Gespräch, in der Sprechstunde

- Für Beleg-/Hausarbeiten nicht nur Schein vergeben, sondern kurze Rückmeldung geben.

Antworten

Gültig: 7 (77.8 %)

Modus für Kurs: „1 - trifft sehr zu“

Modus für Dino Höppner: „1 - trifft sehr zu“ (Kurse: 1)

Modus für „I (Bachelor of Science)“: „1 - trifft sehr zu“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent
1 - trifft sehr zu	4	57.1 %
2 - trifft eher zu	3	42.9 %
Gesamt	7	100.0 %

Tabelle 3 – Häufigkeiten: Die Dozentin /der Dozent gibt auf Beiträge der Studierenden hilfreiches Feedback.

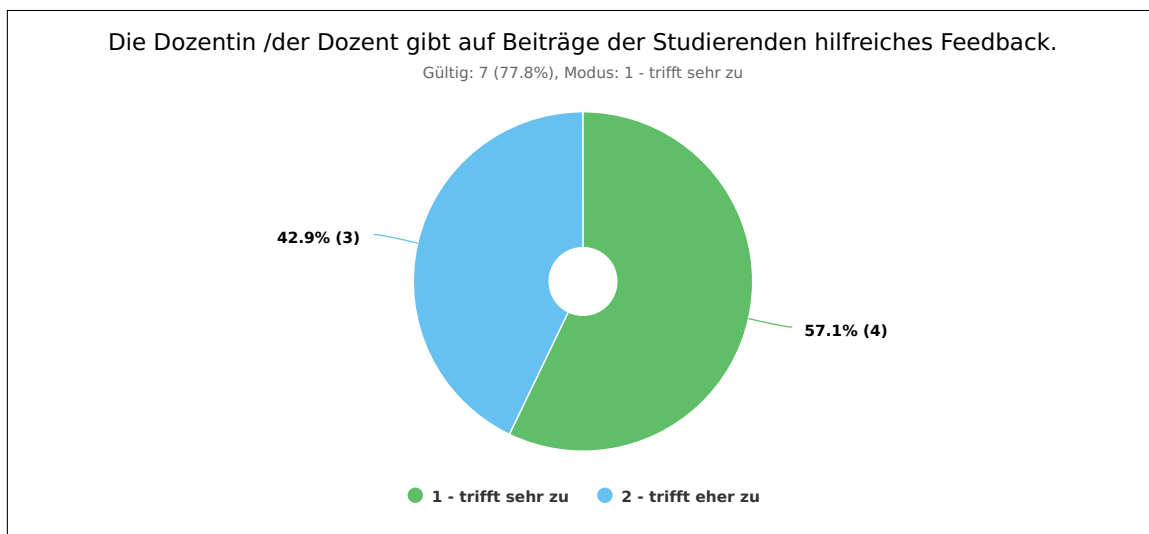


Abbildung 3 – Die Dozentin /der Dozent gibt auf Beiträge der Studierenden hilfreiches Feedback.

2.3 Die Anforderungen sind:

Die Anforderungen sind genau richtig, aus Sicht der Studierenden ist das Anforderungsniveau in Ihrer Veranstaltung optimal.

Die Anforderungen sind zu viel hoch , das signalisiert Überforderung:

- Auf angemessene Position des Stoffes im Curriculum achten, auf Vorwissen Aufbauendes später im Studium bringen
- Reduktion des Stoffumfangs durch z.B. Weglassen randständiger und schwieriger Spezialthemen
- Achten Sie auf angemessenen Umfang der Arbeitsanforderungen, auch vor der Prüfung. Studierende besuchen auch andere Veranstaltungen
- In Prüfungen mit allgemeinen und einfachen Fragen beginnen, die zentrale und unverzichtbare Inhalte des Stoffes abdecken und auf die jeder Student eine Antwort größtenteils über Wissensabruf finden kann. Dann Fortschreiten zu schwierigeren Fragen, die eigenes Denken erfordernd. Erst gegen Schluss schwierigste Aufgaben und spezielle Themen, die nicht jeder lösen können muss.

Die Anforderungen sind viel zu niedrig , Studierende sollen in der Lehrveranstaltung etwas lernen, bei Unterforderung lernen sie weniger.

- Erhöhung des Stoffumfangs und der Unterrichtsgeschwindigkeit
- Hinzunahme schwierigerer Themen
- Darstellung komplexer Anwendungen
- Wissenschaftliche Originalartikel in die Lehre einbinden
- Stellen Sie Hausaufgaben.

Antworten

Gültig: 9 (100.0 %)

Median für Kurs: „genau richtig“

Median für Dino Höppner: „genau richtig“ (Kurse: 1)

Median für „I (Bachelor of Science)“: „genau richtig“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent
genau richtig	8	88.9 %
viel zu hoch	1	11.1 %
viel zu niedrig	0	0.0 %
Gesamt	9	100.0 %

Tabelle 4 – Häufigkeiten: Die Anforderungen sind:

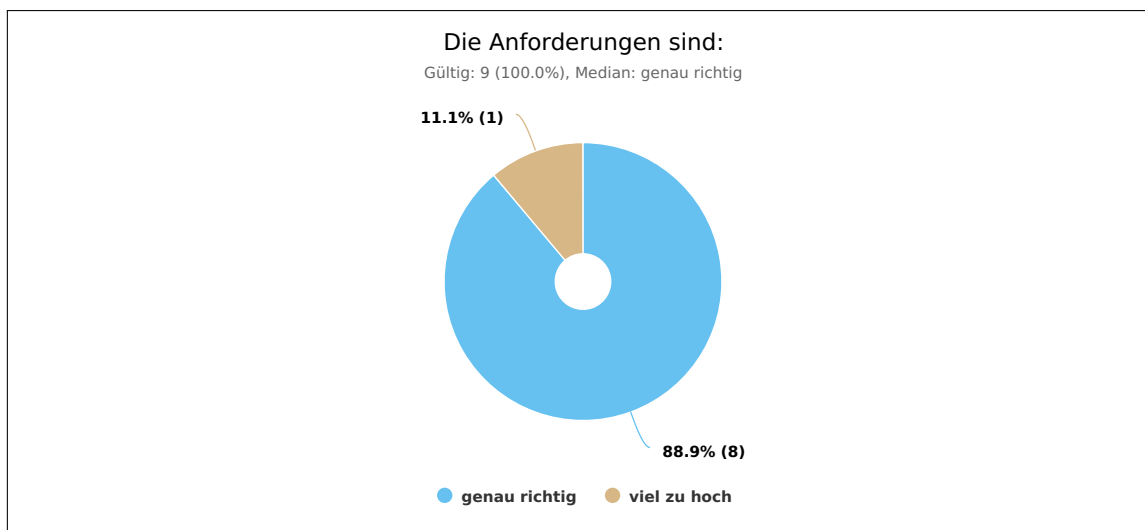


Abbildung 4 – Die Anforderungen sind:

2.4 Die Dozentin / der Dozent ist kooperativ und aufgeschlossen.

Wie ließe sich das durch Studierende beurteilte Klima weiter verbessern?

- Studentische Fragen, Antworten und Beiträge wertschätzen
- Fragen beantworten, bei „dummen Fragen“ oder genauer bei Fragen, die sich auf schon längst Behandeltes und Wiederholtes beziehen, freundlich bleiben, kurz noch einmal erklären oder auf Skript, frühere Aufzeichnungen verweisen
- Kritische Randbemerkungen über Studierende oder abwesende Studierende unterlassen
- Studierende freundlich grüßen und anschauen
- Studentische Verhaltensprobleme (zu spät kommen, früher gehen, essen, lesen, reden u.ä.) nicht negieren, sondern ansprechen.

Antworten

Gültig: 9 (100.0 %)

Median für Kurs: „1 - trifft sehr zu“

Median für Dino Höppner: „1 - trifft sehr zu“ (Kurse: 1)

Median für „I (Bachelor of Science)“: „1 - trifft sehr zu“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent	K. Prozent
1 - trifft sehr zu	9	100.0 %	100.0 %
2 - trifft eher zu	0	0.0 %	100.0 %
3 - trifft bedingt zu	0	0.0 %	100.0 %
4 - trifft schwach zu	0	0.0 %	100.0 %
5 - trifft eher nicht zu	0	0.0 %	100.0 %
6 - trifft gar nicht zu	0	0.0 %	100.0 %
Gesamt	9	100.0 %	100.0 %

Tabelle 5 – Häufigkeiten: Die Dozentin / der Dozent ist kooperativ und aufgeschlossen.

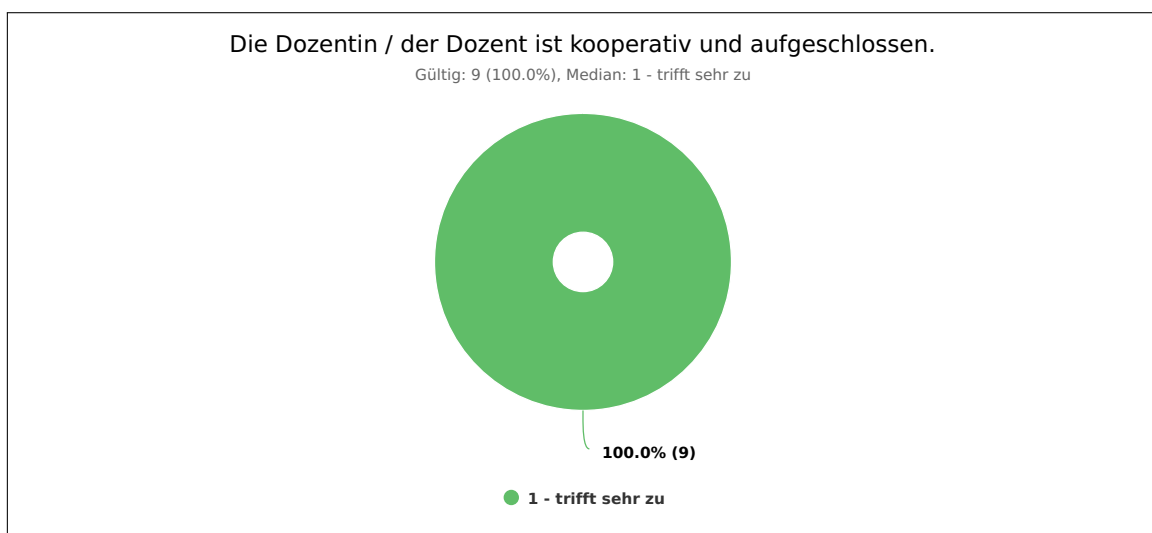


Abbildung 5 – Die Dozentin / der Dozent ist kooperativ und aufgeschlossen.

3 Online-Lehre

3.1 Die Lehrinhalte werden online gut vermittelt.

Zum E-Learning und zur optimalen Nutzung der moodle Plattform können Sie die Kolleginnen und Kollegen von der Hochschuldidaktik und vom lern@wildau Team ansprechen. <https://www.th-wildau.de/elben/anleitungen/online-lehre/>

Antworten

Gültig: 6 (66.7 %)

Median für Kurs: „2 - trifft eher zu“

Median für Dino Höppner: „2 - trifft eher zu“ (Kurse: 1)

Median für „I (Bachelor of Science)“: „2 - trifft eher zu“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent	K. Prozent
1 - trifft sehr zu	0	0.0 %	0.0 %
2 - trifft eher zu	6	100.0 %	100.0 %
3 - trifft bedingt zu	0	0.0 %	100.0 %
4 - trifft schwach zu	0	0.0 %	100.0 %
5 - trifft eher nicht zu	0	0.0 %	100.0 %
6 - trifft gar nicht zu	0	0.0 %	100.0 %
Gesamt	6	100.0 %	100.0 %

Tabelle 6 – Häufigkeiten: Die Lehrinhalte werden online gut vermittelt.



Abbildung 6 – Die Lehrinhalte werden online gut vermittelt.

3.2 Die Lehrmaterialien sind hilfreich für das Verständnis der Inhalte.

Antworten

Gültig: 8 (88.9 %)

Median für Kurs: „1 - trifft sehr zu“

Median für Dino Höppner: „1 - trifft sehr zu“ (Kurse: 1)

Median für „I (Bachelor of Science)“: „2 - trifft eher zu“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent	K. Prozent
1 - trifft sehr zu	6	75.0 %	75.0 %
2 - trifft eher zu	2	25.0 %	100.0 %
3 - trifft bedingt zu	0	0.0 %	100.0 %
4 - trifft schwach zu	0	0.0 %	100.0 %
5 - trifft eher nicht zu	0	0.0 %	100.0 %
6 - trifft gar nicht zu	0	0.0 %	100.0 %
Gesamt	8	100.0 %	100.0 %

Tabelle 7 – Häufigkeiten: Die Lehrmaterialien sind hilfreich für das Verständnis der Inhalte.

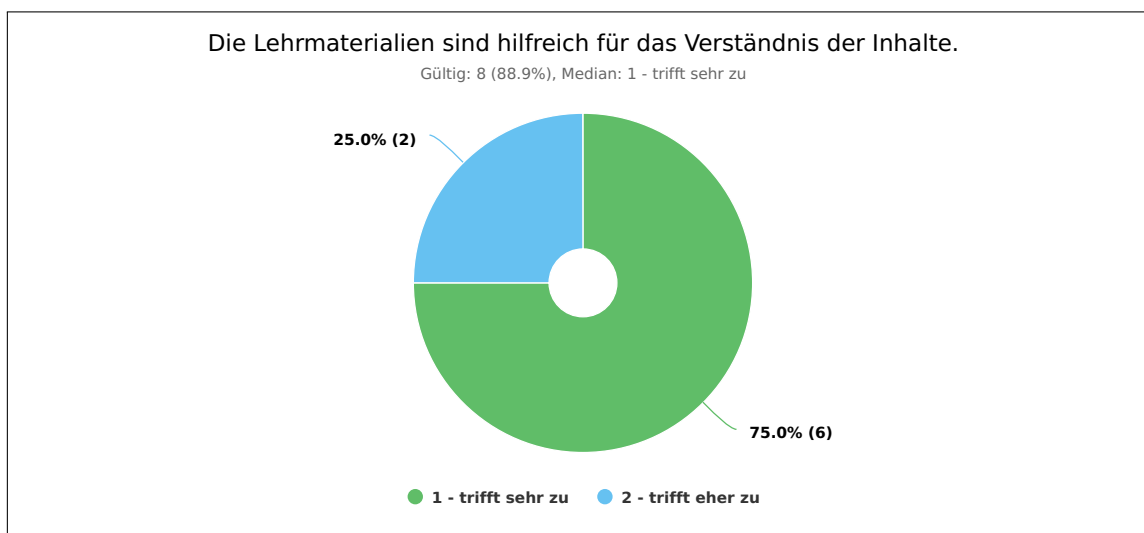


Abbildung 7 – Die Lehrmaterialien sind hilfreich für das Verständnis der Inhalte.

3.3 Welche Lehrformate empfinden Sie in der Online-Lehre als besonders effektiv?

Bitte bewerten Sie die eingesetzten Instrumente und Methoden:	sehr effektiv	bedingt	nicht	wurde nicht	Anz.	M
	(1)	effektiv (3)	effektiv (5)	genutzt		
Livestream, wie BigBlueButton, Webex, Adobe Connect, Nextcloud Talk, etc.	■ 38 % (3)	■ 12 % (1)	–	■ 50 % (4)	8	1.5
Forum/Chat	■ 25 % (2)	■ 38 % (3)	–	■ 38 % (3)	8	2.2
Gruppenarbeit	■ 25 % (2)	–	–	■ 75 % (6)	8	1.0
Hausaufgaben	■ 12 % (1)	■ 25 % (2)	–	■ 62 % (5)	8	2.3
Interaktive Tätigkeiten, wie z.B. Quiz, Online-Test, etc.	■ 75 % (6)	■ 25 % (2)	–	–	8	1.5
Kollaboratives Online-Arbeiten, z.B. mit Etherpad, Wiki, etc.	■ 12 % (1)	■ 12 % (1)	–	■ 75 % (6)	8	2.0
Vorlesungsaufzeichnungen, z.B. mit BigBlueButton, Webex, Adobe Connect, etc.	■ 14 % (1)	–	–	■ 86 % (6)	7	- *
Verweis auf Medien wie Literatur, Videos etc.	■ 62 % (5)	■ 25 % (2)	–	■ 12 % (1)	8	1.6
Weitere	■ 25 % (1)	–	–	■ 75 % (3)	4	1.0

* Bei zu geringen Fallzahlen wird aus methodischen Gründen kein Wert berechnet.

Tabelle 8 – Häufigkeiten: Welche Lehrformate empfinden Sie in der Online-Lehre als besonders effektiv?

Weitere

- *sehr effektiv*: Übungen +Lösungen zum Vorlesungsstoff

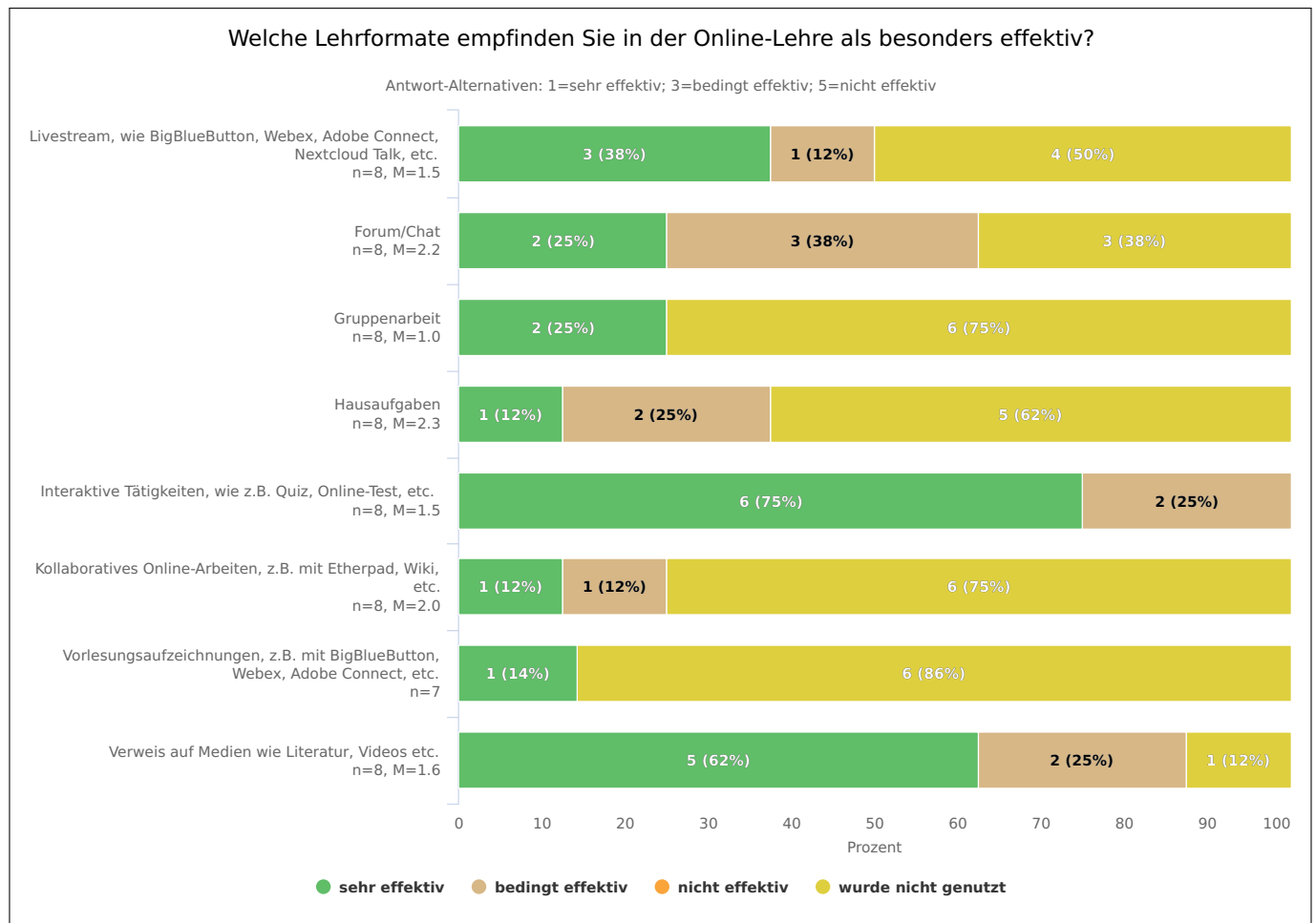


Abbildung 8 – Welche Lehrformate empfinden Sie in der Online-Lehre als besonders effektiv?

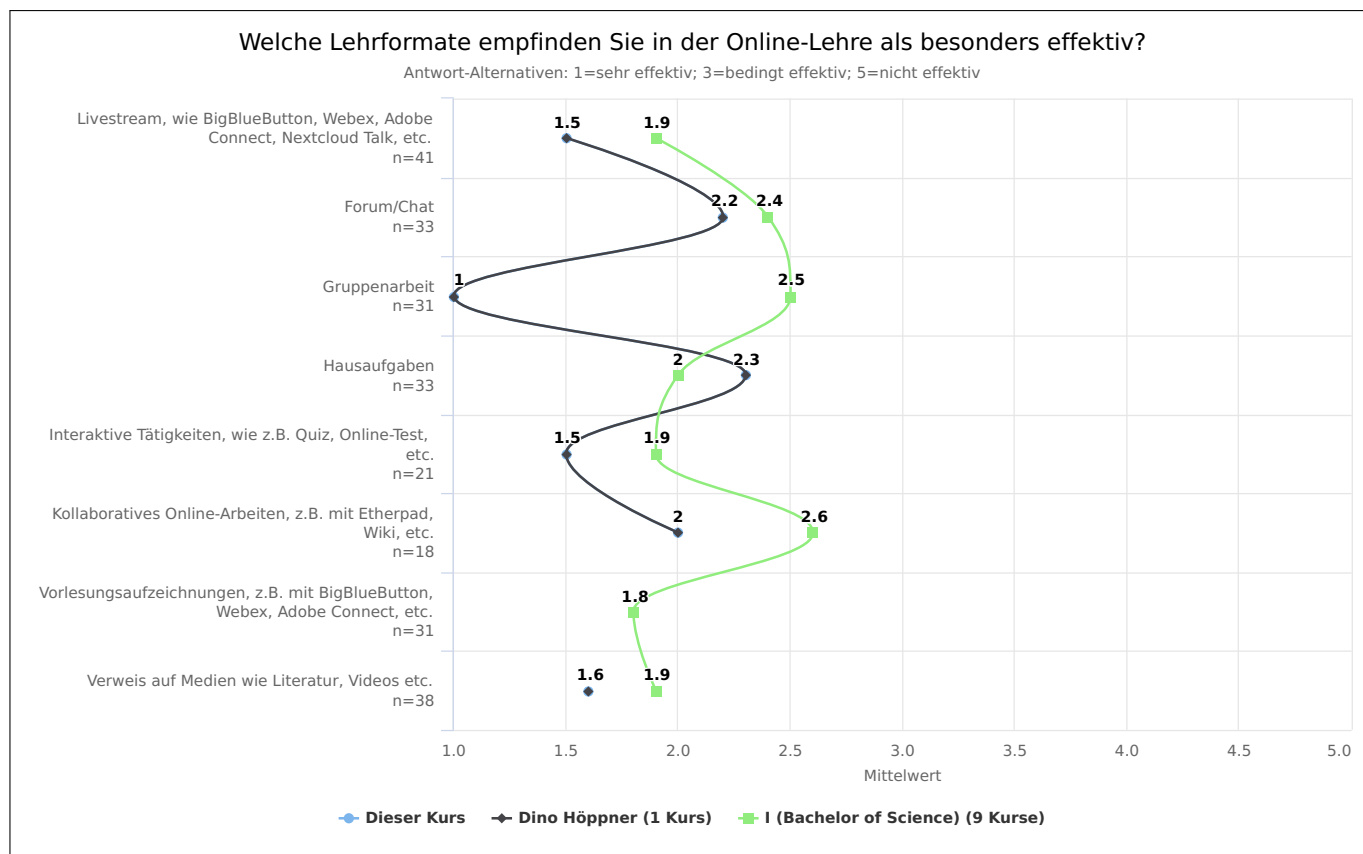


Abbildung 9 – Welche Lehrformate empfinden Sie in der Online-Lehre als besonders effektiv?

3.4 Wie bewerten Sie die technischen Bedingungen für die Online-Lehre?

	sehr gut (1)	gut (2)	befriedigend (3)	ausreichend (4)	mangelhaft (5)	ungenügend (6)	Anz.	M
Funktionieren der Technik	50 % (3)	50 % (3)	–	–	–	–	6	1.5
Zugänglichkeit	50 % (3)	50 % (3)	–	–	–	–	6	1.5
Geschwindigkeit	17 % (1)	67 % (4)	17 % (1)	–	–	–	6	2.0
Benutzerfreundlichkeit	17 % (1)	83 % (5)	–	–	–	–	6	1.8

Tabelle 9 – Häufigkeiten: Wie bewerten Sie die technischen Bedingungen für die Online-Lehre?

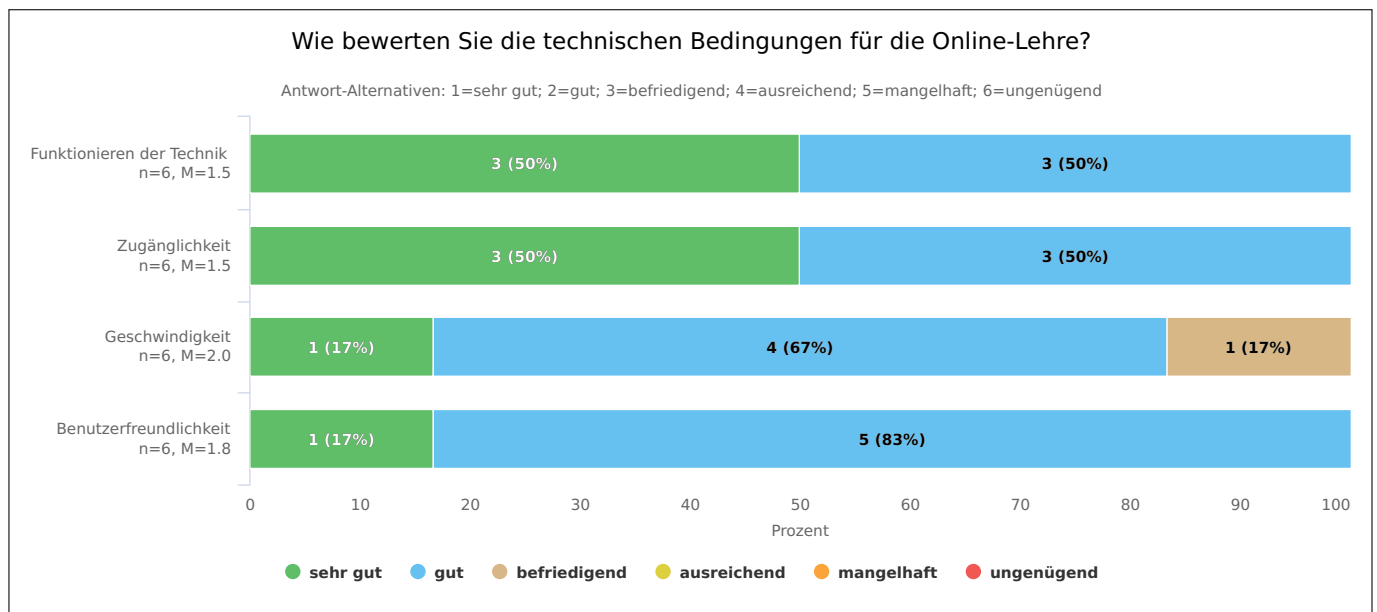


Abbildung 10 – Wie bewerten Sie die technischen Bedingungen für die Online-Lehre?

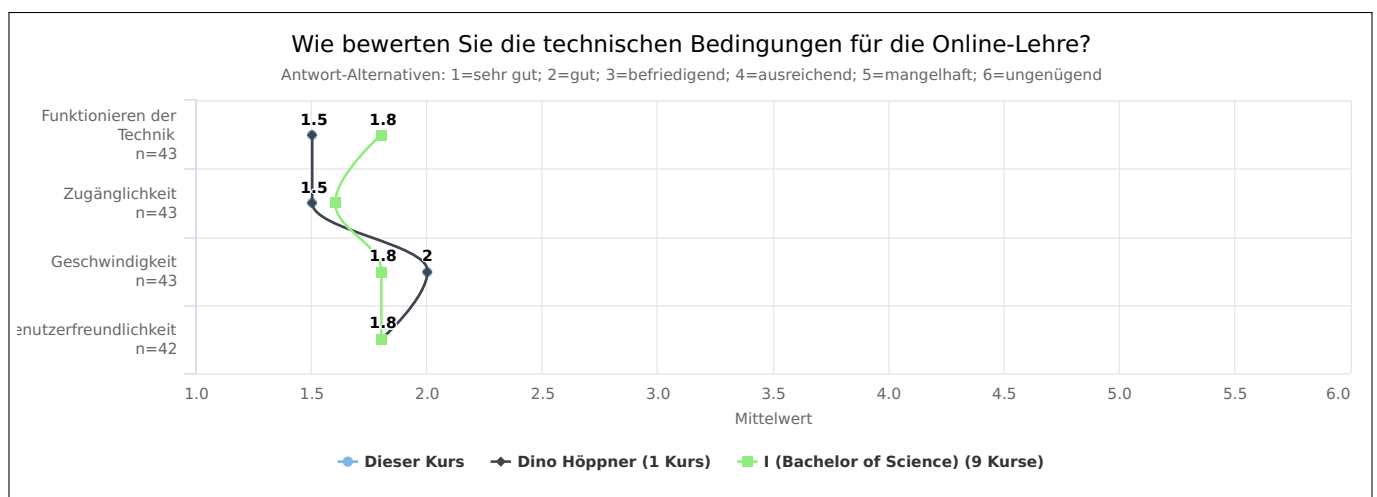


Abbildung 11 – Wie bewerten Sie die technischen Bedingungen für die Online-Lehre?

4 Erreichbarkeit

4.1 Die Dozentin / der Dozent ist für Nachfragen gut erreichbar:

	trifft sehr zu (1)	trifft eher zu (2)	trifft bedingt zu (3)	trifft schwach zu (4)	trifft eher nicht zu (5)	trifft gar nicht zu (6)	Anz.	M
per E-Mail oder Forum	67 % (6)	33 % (3)	–	–	–	–	9	1.3
in einer Online-Sprechstunde, wie z.B. Livestream, Chat, etc	83 % (5)	17 % (1)	–	–	–	–	6	1.2

Tabelle 10 – Häufigkeiten: Die Dozentin / der Dozent ist für Nachfragen gut erreichbar:

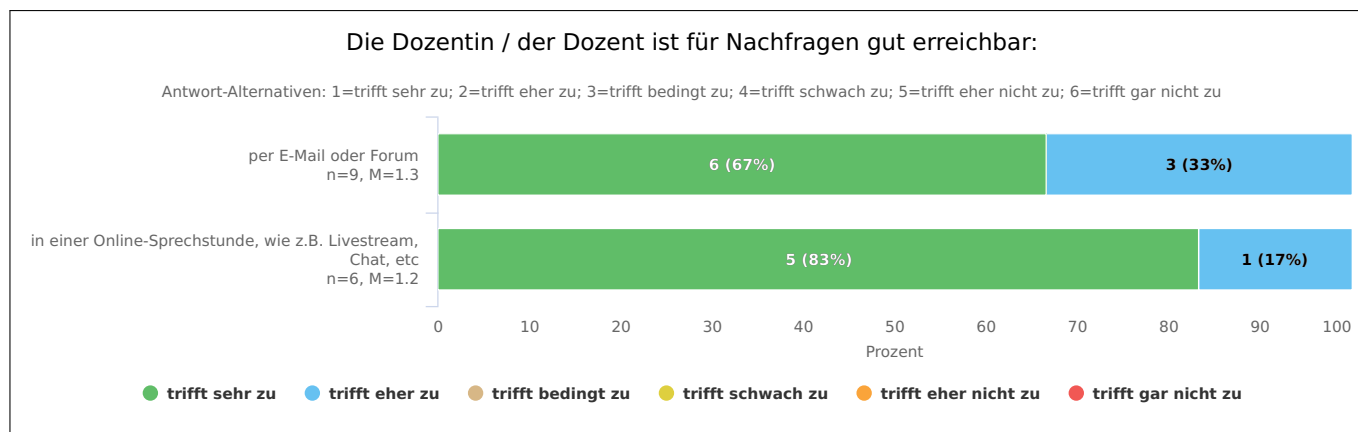


Abbildung 12 – Die Dozentin / der Dozent ist für Nachfragen gut erreichbar:

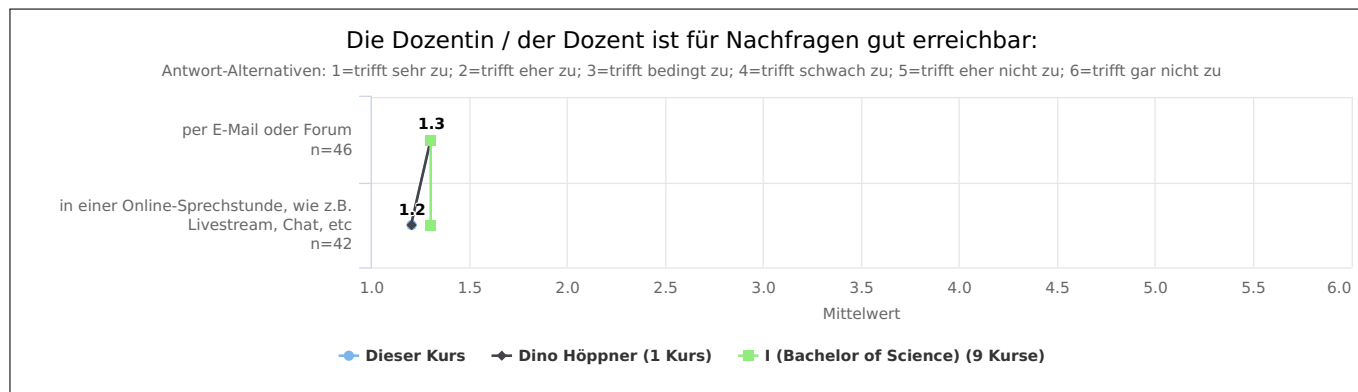


Abbildung 13 – Die Dozentin / der Dozent ist für Nachfragen gut erreichbar:

5 Wissenserwerb

5.1 Wie bewerten Sie Ihren Lernzuwachs?

Lernen ist ein zentrales Merkmal guter Lehre Die Studierenden sollten einen wesentlich höheren Wissensstand als vorher haben.

Wie ließe sich der Lernzuwachs verbessern?

- Machen Sie Lernmaterialien zugänglich
- Setzen Sie aktivierende Lernmethoden ein,
- Beachten Sie auch die Hinweise zu Lehrkompetenz unter "Inhalt und Lernklima"
- Sie können Ihre Lehrkompetenz durch geeignete Weiterbildungen erhöhen, nutzen Sie das Weiterbildungsangebot: <https://www.th-wildau.de/hochschuldidaktik>

	trifft sehr zu (1)	trifft eher zu (2)	trifft bedingt zu (3)	trifft schwach zu (4)	trifft eher nicht zu (5)	trifft gar nicht zu (6)	Anz.	M
Ich kann einen Überblick über die Inhalte dieser Lehrveranstaltung wiedergeben.	67 % (6)	33 % (3)	–	–	–	–	9	1.3
Ich verfüge über ein grundlegendes Verständnis als vor dem Kurs.	67 % (6)	11 % (1)	22 % (2)	–	–	–	9	1.6

Tabelle 11 – Häufigkeiten: Wie bewerten Sie Ihren Lernzuwachs?

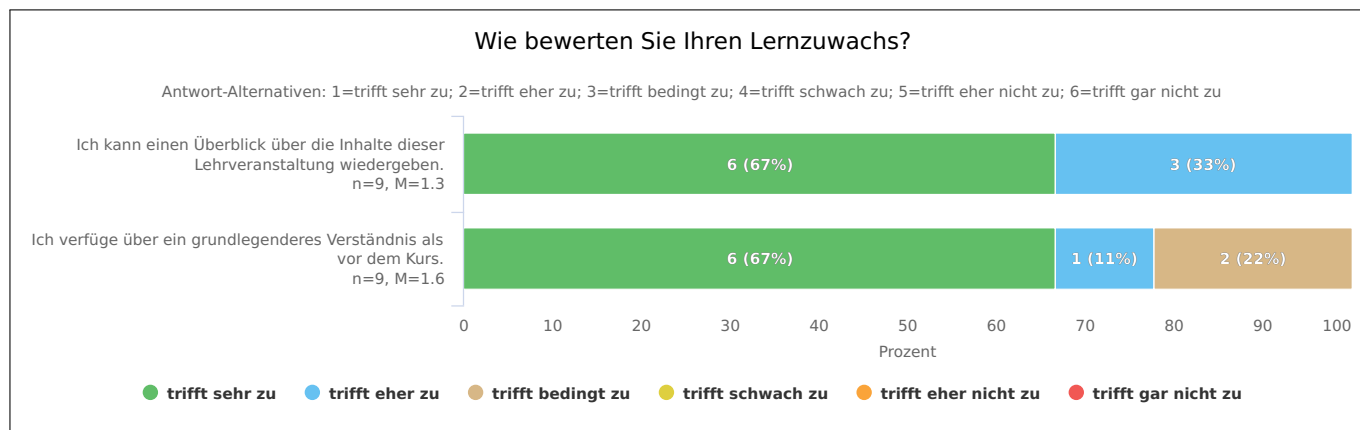


Abbildung 14 – Wie bewerten Sie Ihren Lernzuwachs?

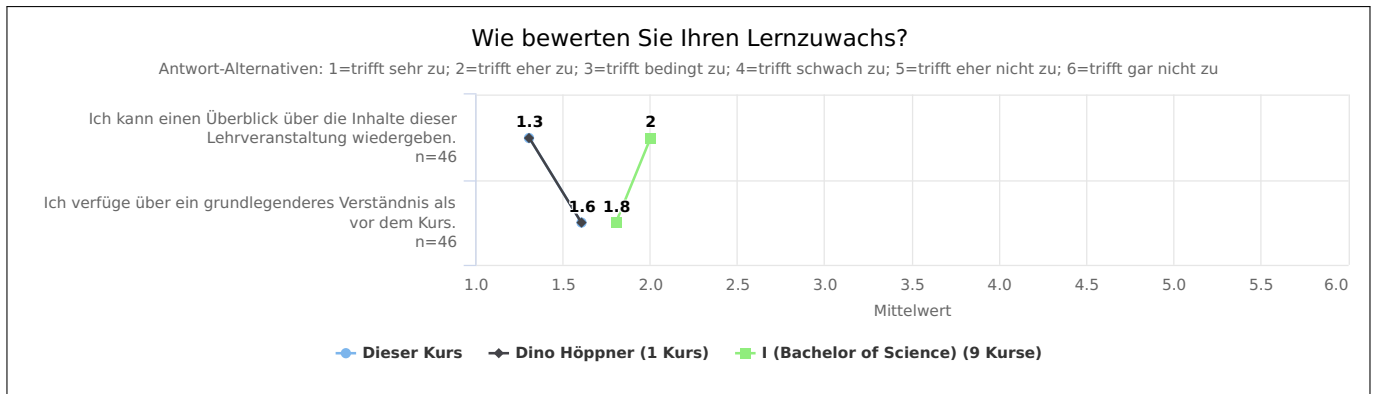


Abbildung 15 – Wie bewerten Sie Ihren Lernzuwachs?

6 Lernaufwand

6.1 Für die Vor- bzw. Nachbereitung verwende ich in der Woche:

Antworten

Gültig: 9 (100.0 %)

Median für Kurs: „2 h“

Median für Dino Höppner: „2 h“ (Kurse: 1)

Median für „I (Bachelor of Science)“: „2 h“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent
2 h	4	44.4 %
1 h	3	33.3 %
3 h	1	11.1 %
4 h	1	11.1 %
5 h	0	0.0 %
6 h und mehr	0	0.0 %
Gesamt	9	100.0 %

Tabelle 12 – Häufigkeiten: Für die Vor- bzw. Nachbereitung verwende ich in der Woche:

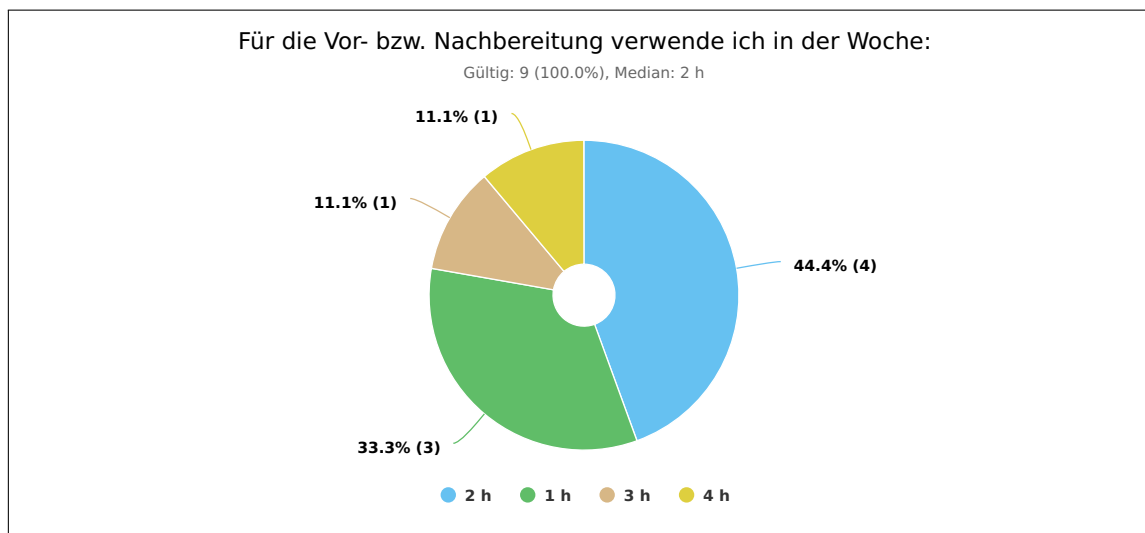


Abbildung 16 – Für die Vor- bzw. Nachbereitung verwende ich in der Woche:

6.2 Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen gering.

Antworten

Gültig: 8 (88.9 %)

Median für Kurs: „2 - trifft eher zu“

Median für Dino Höppner: „2 - trifft eher zu“ (Kurse: 1)

Median für „I (Bachelor of Science)“: „3 - trifft bedingt zu“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent	K. Prozent
1 - trifft sehr zu	2	25.0 %	25.0 %
2 - trifft eher zu	2	25.0 %	50.0 %
3 - trifft bedingt zu	3	37.5 %	87.5 %
4 - trifft schwach zu	1	12.5 %	100.0 %
5 - trifft eher nicht zu	0	0.0 %	100.0 %
6 - trifft gar nicht zu	0	0.0 %	100.0 %
Gesamt	8	100.0 %	100.0 %

Tabelle 13 – Häufigkeiten: Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen gering.

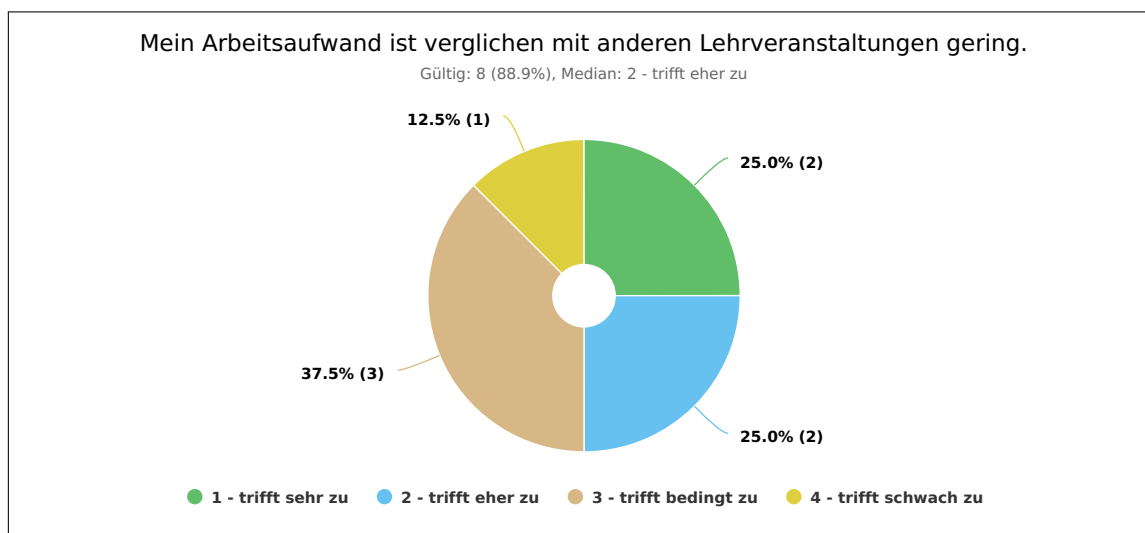


Abbildung 17 – Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen gering.

6.3 Wie oft haben Sie an diesem Modul teilgenommen?

Antworten

Gültig: 9 (100.0 %)

Modus für Kurs: „immer“

Modus für Dino Höppner: „immer“ (Kurse: 1)

Modus für „I (Bachelor of Science)“: „immer“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent
immer	7	77.8 %
überwiegend	2	22.2 %
Gesamt	9	100.0 %

Tabelle 14 – Häufigkeiten: Wie oft haben Sie an diesem Modul teilgenommen?

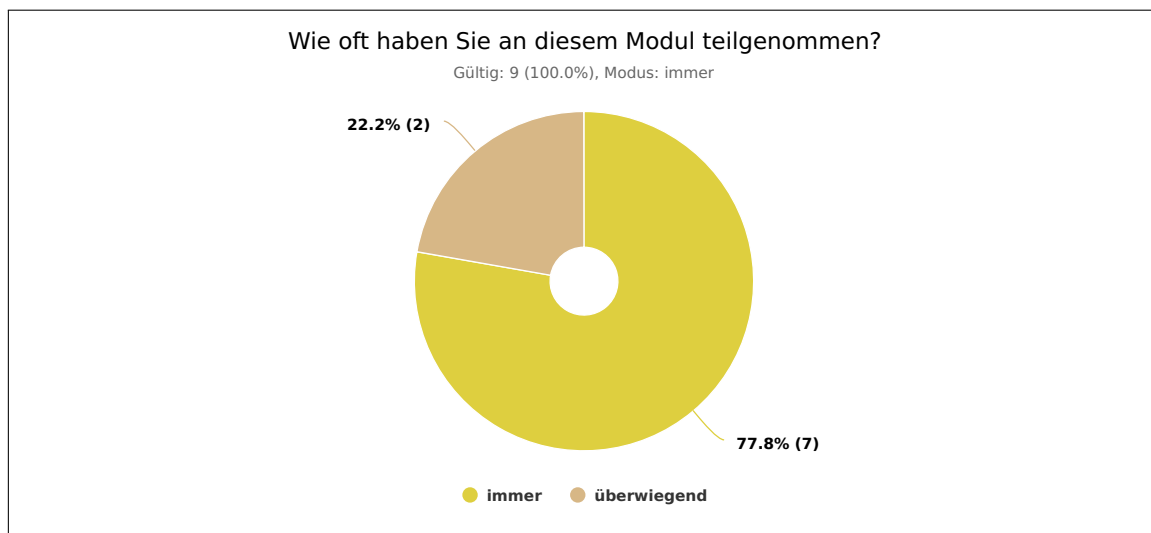


Abbildung 18 – Wie oft haben Sie an diesem Modul teilgenommen?

6.4 Ihr Studium ist:

Antworten

Gültig: 9 (100.0 %)

Modus für Kurs: „Vollzeit“

Modus für Dino Höppner: „Vollzeit“ (Kurse: 1)

Modus für „I (Bachelor of Science)“: „Vollzeit“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent
Vollzeit	9	100.0 %
Gesamt	9	100.0 %

Tabelle 15 – Häufigkeiten: Ihr Studium ist:

7 Informationen zu Prüfungen

7.1 Die Dozentin / der Dozent hat klare Informationen zum Prüfungsablauf gegeben:

	trifft						Anz.	M
	trifft sehr zu (1)	trifft eher zu (2)	bedingt zu (3)	trifft schwach zu (4)	trifft eher nicht zu (5)	trifft gar nicht zu (6)		
Prüfungsart	100 % (9)	–	–	–	–	–	9	1.0
Termine	89 % (8)	–	11 % (1)	–	–	–	9	1.2
Themen	100 % (9)	–	–	–	–	–	9	1.0

Tabelle 16 – Häufigkeiten: Die Dozentin / der Dozent hat klare Informationen zum Prüfungsablauf gegeben:

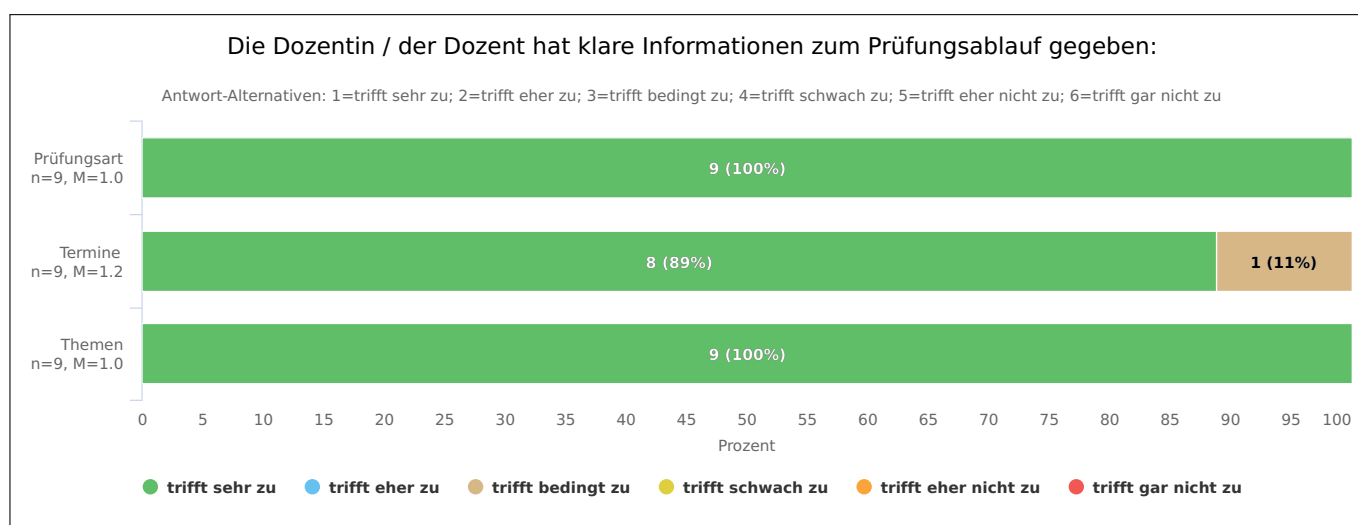


Abbildung 19 – Die Dozentin / der Dozent hat klare Informationen zum Prüfungsablauf gegeben:

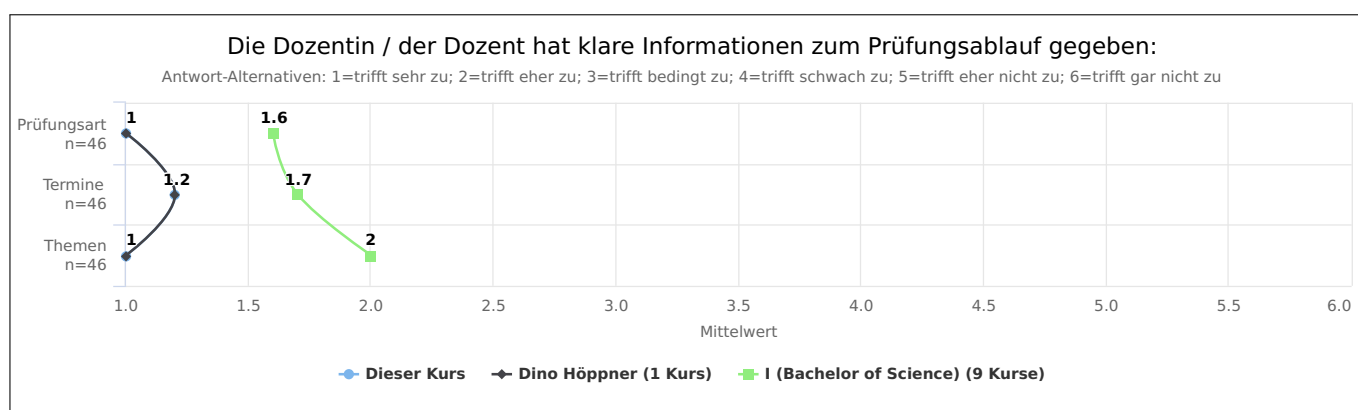


Abbildung 20 – Die Dozentin / der Dozent hat klare Informationen zum Prüfungsablauf gegeben:

8 Zusammenfassendes Feedback

8.1 Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.

Die Lehrveranstaltung hat zur Förderung des Lernens und des Interesses am Studium beigetragen. In diese allgemeine Bewertung fließen alle Kriterien mit ein.

Wie ließe sich die Studienmotivation verbessern?

- Förderung des Lernens und
- Reflexion und Überprüfen des eigenen Verhaltens, siehe Infos unter "Inhalt und Lernklima" und "Lernumfang".

Antworten

Gültig: 9 (100.0 %)

Median für Kurs: „1 ()“

Median für Dino Höppner: „1 ()“ (Kurse: 1)

Median für „1 (Bachelor of Science)“: „2 ()“ (Kurse: 9)

	Absolut	Prozent	K. Prozent
sehr unglücklich	0	0.0 %	0.0 %
unglücklich	0	0.0 %	0.0 %
neutral	1	11.1 %	11.1 %
glücklich	0	0.0 %	11.1 %
sehr glücklich	8	88.9 %	100.0 %
Gesamt	9	100.0 %	100.0 %

Tabelle 17 – Häufigkeiten: Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.

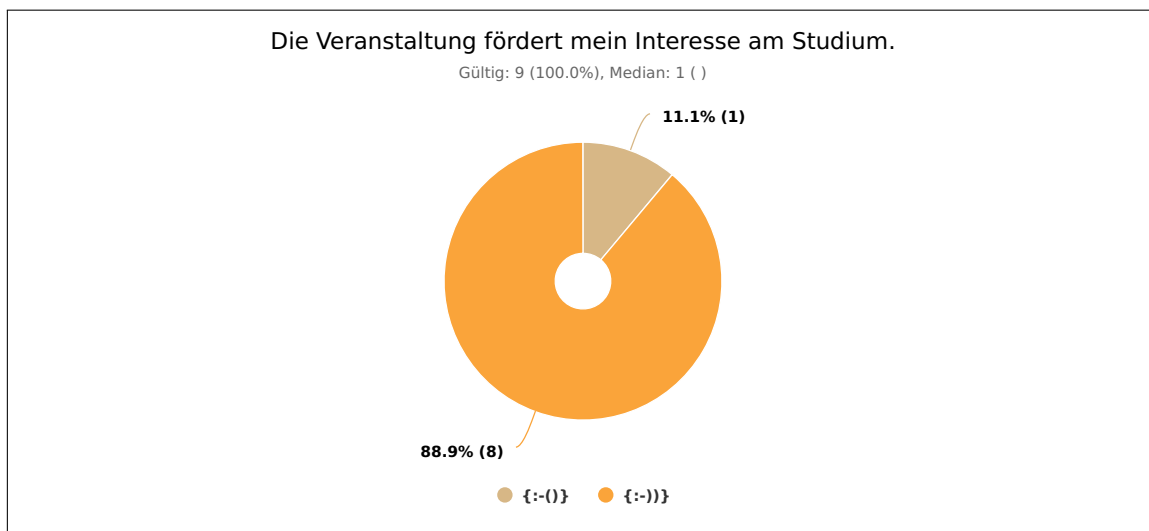


Abbildung 21 – Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.

8.2 An der Veranstaltung finde ich besonders gut:

- Das Auftreten des Dozenten und die Art wie die Vorlesung gestaltet ist.
- Der Dozent hat immer gut verständliche Beispiele gefunden.
- Der Dozent war immer motiviert uns etwas bei zu bringen, auch wenn nur wenige Leute anwesend waren.
- Die Interaktion mit den Studenten
- Die Motivation und Interesse, die der Dozent vermittelt hat. Aufgrund dieser Tatsache hatte man selbst immer Lust an der Vorlesung teilzunehmen
- und man musste nie genervt auf die Uhr schauen, um zu erfahren, wann es denn endlich vorbei ist.
- Herr Höppners Anekdoten und Beispiele zur Verständlichkeit des Inhalts der Veranstaltung.

- Ich fand die art und weise wie wir begrüßt wurden sehr ansprechend und freundlich. während jeder veranstaltung
- wurde durch erklärungen oder beispiele mein interesse und wissen größer. Allgemein fand ich diese vorlesung eine
- der besten während des ersten semesters.

8.3 Noch verbessert werden könnte:

- Gar nichts!
- Ich denke es ist gut wie es derzeit ist.
- Qualität der Online-Veranstaltung.

Technische Hochschule Wildau Qualitätsmanagement

Dipl.-Psychologin Andrea Schmid
Büro: Haus 13 Raum 220
Telefon: +49 3375 508 648
Mail: andrea.schmid@th-wildau.de
Web: <http://www.th-wildau.de/qm>